Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt. Der Oberbürgermeister. 99111 Erfurt

Fraktion AfD Herr Erfurth Fischmarkt 1 99084 Erfurt

Drucksache 1185/23; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO; Absperrung des Petersbergs bei Veranstaltungen auf dem Domplatz; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Herr Erfurth,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. Plant die Stadt Erfurt tatsächlich die Teilsperrung des Petersbergs bei Konzertveranstaltungen auf dem Domplatz und wenn ja, warum?

Im Rahmen der kostenpflichtigen Konzertveranstaltungen auf dem Domplatz plant die Stadt Erfurt Absperrmaßnahmen am Hang des Petersbergs, da sich gezeigt hat, dass sich bei diesen Veranstaltungen auch außerhalb des Veranstaltungsgeländes und insbesondere am Hang zum Petersberg verstärkt Menschen versammeln. Die geplanten Sperrmaßnahmen dienen einerseits dem Schutz des ERFURT-Schriftzugs und zum anderen dem Schutz des dort angrenzenden Wäldchens, welches als Geschützter Landschaftsbestandteil (GLB) besonders schützenswert ist und im Rahmen bisheriger Veranstaltungen verstärkt verdreckt und beschädigt wurde.

2. Durch welche konkreten Maßnahmen soll die geplante Sperrung umgesetzt werden und wie werden diese finanziert?

Das Garten- und Friedhofsamt wird den ERFURT-Schriftzug mit Bauzaun sichern um ein Beklettern zu verhindern. Die Absperrung erfolgt durch eigenes Personal und vorhandenen Bauzaun. Die Kulturdirektion wird dafür Sorge tragen, dass das Wäldchen am Petersberghang durch Bauzäune vor dem Betreten geschützt wird. Hierfür sollen entweder vorhandene Ressourcen der Stadtverwaltung oder ein Teil der Einnahmen aus der Vermietung des Domplatzes genutzt werden.

3. Warum bietet die Stadt den Veranstaltern nicht die Multifunktionsarena als Veranstaltungsort mit Sichtschutz an?

Die Multifunktionsarena steht jedem Veranstalter als möglicher Veranstaltungsort zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein